

Goodbye zu Hassrede, Fake News und Online-Extremismus!

Dienstag, 09:40 - 09:50 Uhr, Raum 12 (Halle 3)

Marie-Theres Ueberlein

Aktion Zivilcourage e.V.

Abstract

In den sozialen Netzwerken wird diskutiert, geteilt und produziert. Aber auch beleidigt und provoziert. Durch Hassrede und Online-Extremismus wird der gesellschaftliche Zusammenhalt gefährdet. Dabei spielt die gezielte Verbreitung von Fake News und Desinformation eine große Rolle.

Gerade Jugendliche müssen auf diese Herausforderung vorbereitet und gestärkt werden, denn sie wachsen in einer digitalisierten Lebenswelt auf. Gleichaltrige Peers sind zentral, um Jugendliche zu erreichen. Daher wird im Projekt „Goodbye Hatespeech“ das Netzwerk peer.gewinnt mit über 100 ausgebildeten Jugendlichen aufgebaut.

Nach dem Motto „Helfen statt Haten“ begegnen wir Hass im Klassenchat und in den Sozialen Netzwerken und erarbeiten gemeinsam mit den Jugendlichen effektive Handlungsoptionen im Umgang mit extremistischen Inhalten im Internet.

[Direkt zum Kongressprogramm mit Details zu den Referierenden >>>](#)